

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Kreisfreien Städte
- hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
- Verbandsgemeinden

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.kommunales-sachsen-anhalt.de

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Becker
Durchwahl: 0391 5924-350

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
51-15-00 / be-kr

Datum
18.02.2020

Monitoring des „Gute-Kita-Gesetzes“ Entwicklung von Rahmenbedingungen in der Kindertagesbetreuung – Indikatoren- gestützte Qualitätsbeobachtung (ERiK)

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 01.01.2019 ist das (Bundes-)Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung, das sog. Gute-Kita-Gesetz in Kraft getreten. Im Rahmen von Bund-Länder-Verträgen haben die Bundesländer verschiedene Maßnahmen ausgewählt, die bis Ende des Jahres 2022 realisiert werden.

Eine Forschergruppe am Deutschen Jugendinstitut (DJI) und an der TU Dortmund hat die Aufgabe, die Qualitätsentwicklung im Rahmen eines indikatorengestützten Monitorings zu beobachten. Im Projekt „Entwicklung von Rahmenbedingungen in der Kindertagesbetreuung – indikatorengestützte Qualitätsbeobachtung (ERiK)“ am DJI werden daher bundesweite repräsentative Befragungen von Jugendämtern, Trägern von Kindertageseinrichtungen sowie Leitungskräften, pädagogischem Personal und Kindertagespflegepersonen durchgeführt.

Die kommunalen Spitzenverbände auf Bundesebene waren an der Vorbereitung der Studie beteiligt und unterstützen die Studie. Die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände bittet daher um Mitwirkung an den Befragungen im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten.

Eine hohe Beteiligung der unterschiedlichen befragten Gruppen ist unentbehrlich, um ein möglichst gutes Abbild der regional sehr unterschiedlichen Rahmenbedingungen zu erhalten. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für die jährlichen Monitoringberichte des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Das DJI wird selbständig auf die Kommunen zugehen. Eine Vermittlung von Kontakten über die kommunalen Spitzenverbände ist nicht möglich.

Das Empfehlungsschreiben der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände sowie ein Überblick über die Inhalte der ERiK-Studie sind als **Anlagen** beigelegt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Becker

Anlagen